



Handelsblatt Online 13.01.2012

Wenige Tops, viele Flops

Jessica Schwarzer

Auszüge aus dem Artikel:

„ ... Immer mehr Dachfonds-Anbieter nutzen passive Produkte. Sie setzen auf die preisgünstigen und transparenten börsennotierten Indexfonds – sogenannte Exchange Traded Funds, kurz ETFs. Gut 30 ETF-Dachfonds gibt es mittlerweile...

... Doch nur die wenigsten Profis konnten überzeugen. Eine Auswertung des Analysehauses Scope Analysis zeigt: Auch die ETF-Dachfonds schützen vor den Turbulenzen an den Märkten nicht. ...

... Doch es gibt Ausnahmen: **Zu den erfolgreichsten Produkten zählen derzeit die Fonds der Investmentgesellschaft Avana Invest.** Die Dachfonds decken die vier Anlageklassen Aktien Europa, Renten Europa, Aktien Emerging Markets und Rohstoffe ab. Avana-Gründer und -Geschäftsführer Götz Kirchhoff setzt auf ein Trendfolgesystem. Der Computer erkennt dabei Trends und gibt dann die entsprechenden Kauf- oder Verkaufssignale. Die Strategie scheint aufzugehen: **Mit einem Kursplus von 7,3 Prozent hat der Avana Index Trend Europa Control (ISIN: DE000A0RHDC7), ein Renten-Dachfonds, besser abgeschlossen als jeder andere Dachfonds.**

„Das Modell hat funktioniert und die Trendwechsel am Rentenmarkt rechtzeitig angezeigt“, sagt Kirchhoff. Nach einem Zinshoch im Dezember 2010 waren die Renditen der zehnjährigen Bundesanleihen im Zuge der Griechenlandkrise binnen weniger Monate von 2,8 Prozent auf nur noch 1,5 Prozent gefallen. Der Computer gab ein Signal und das Fondsmanagement wechselte Ende April von der Short- auf die Long-Seite. ...“